

**Nr. 11/19**      **„Fluren und Reben in Bottmingen“, ein Spaziergang**

Datum:            Donnerstag, 05. September 2019

Führung:         Felix Wiesner

Thema:            Bottmingen war früher ein Bauerndorf und hat sich aber seit Mitte des 20.Jh.'s zu einer typischen Basler Agglomerationsgemeinde entwickelt. Rebberge gehörten auch in Bottmingen zu einem Bauernbetrieb, wurden aber nach der Zwangsrodung nach dem Befall durch die Reblaus nicht mehr bestockt. Die südorientierten Lagen waren begehrt und wurden der Bauzone zugeteilt. Erst Mitte der 70er-Jahre entstand in Bottmingen am Schönenberg wieder ein Rebberg. Ein Spaziergang auf kleinen und zum Teil unbekanntem Wegen führt uns vom Dorf hinauf auf den Schönenberg. Auf dem Weg dorthin und beim Räbhüsli gibt es Informationen zum Rebbau, zu den Wegen und zu Flurnamen. Teilnehmende müssen gut zu Fuss sein, werden doch 70 Höhenmeter und Treppenstufen überwunden. Im Räbhüsli der Rebzunft Bottmingen können die Bottminger Weine degustiert werden.

Treffpunkt:      15.00 Uhr Bahnhofli Bottmingen (Tram Nr. 10)

Dauer:            2-3 Std.

Kosten:            Fr. 10.00 für Apéro (Degu Bottminger Weine)  
Führung gratis.

Besonderes:      Mindestens 10, maximal 20 Personen

Anmeldung:      Felix Wiesner (bis Donnerstag, 29.08.19)  
Wartenbergstrasse 21  
4103 Bottmingen  
079 710 90 08  
[wiesnerfs@gmail.com](mailto:wiesnerfs@gmail.com)